



## Geisterzug im Wilden Mann

pd. Sie werden in dieser Saison zum 7. Mal eine Produktion des Theatervereins Rampenlicht Frenkendorf-Füllinsdorf im Saal zum «Wilden Mann» in Frenkendorf genießen können. Am Samstag, 1. Mai 2004, um 20 Uhr ist Premiere. Um was geht es im «Geisterzug»? Stellen Sie sich vor, Sie sind gemütlich auf einer Zugreise unterwegs in Cornwall, im Süden Englands zwischen Truro und Fal Vale. Plötzlich – kreisch, krach – stoppt der Zug. Irgend so ein Idiot hat doch tatsächlich die Notbremse gezogen. Sie «landen» mit all den anderen Reisenden im Wartesaal der kleinen Bahnstation Fal Vale. Wie es in England nicht anders sein kann, schüttert es wie aus Kübeln, es ist kalt und unfreundlich. So nimmt das Schicksal seinen Lauf. Es stellt sich heraus, dass am heutigen Tag kein Zug mehr weiterfährt. Bis zum nächsten Hotel in Truro sind es etliche Stunden Fussweg und bis zur nächsten Unterbringungsmöglichkeit – einem Bauernhof – mehr als 5 Meilen. Sie sitzen also mit den anderen Mitreisenden und dem Notbremszieher – übrigens ein unmöglich frecher und unverschämter Bengel – im kalten Wart-

saal fest, ohne Essen, Trinken, Schlafmöglichkeit und kaum Heizmaterial. Als der Bahnhofsvorstand sie dann noch hinauswerfen will, kann es kaum mehr schlimmer werden. Oder doch? Es kann: Zum Schrecken aller erzählt er der ganzen Gesellschaft eine Geschichte über einen Geisterzug, der jeweils des Nachts bei dieser Station vorbeifahren soll und wer ihn sehe, falle tot um. Nun ist es natürlich mit dem letzten Rest von Gemütlichkeit vorbei. Natürlich passieren von jetzt an nur noch seltsame Dinge. Es taucht eine völlig verrückte Frau auf, eine Leiche verschwindet, ein Mann mit einer Laterne marschiert auf dem Bahnsteig hin und her. Fährt tatsächlich ein Geisterzug vorbei? Sehen Sie selbst und lassen Sie sich überraschen.

Haben wir Sie «gluschtig» gemacht? Gehen Sie nach Frenkendorf in den «Wilden Mann», um einen genussvollen Abend zu erleben. Weitere Aufführungsdaten im Mai: Freitag, 7., Samstag, 8., Mittwoch, 12., Freitag, 14., Samstag, 15., jeweils um 20 Uhr; am Sonntag, 9. Mai, ist eine Nachmittagsvorstellung um 17 Uhr. Weitere Angaben entnehmen Sie bitte dem Inserat.

Aus „Oberbaselbieter Zeitung“ vom 29. April 2004